

Mit der Natur leben lernen



BERUFSBEGLEITENDER
HOCHSCHULLEHRGANG

Wildkräuter und Arzneipflanzen

Fachwissen aufbauen
und professionell
kommunizieren

In Kooperation:



Hochschullehrgang Wildkräuter und Arzneipflanzen

Ziele und Nutzen

Die Teilnehmenden erwerben durch diese Weiterbildung wissenschaftlich fundiertes ExpertInnenwissen zum Thema „Wildkräuter und Arzneipflanzen“. Außerdem ist Raum für die Weiterentwicklung wichtiger Kompetenzen im Bereich „Kommunikation-Beratung-Kundenorientierung“.

Die Teilnehmenden

- lernen Wildkräuter zu erkennen und zu bestimmen.
- setzen sich mit vegetationsökologischen Zusammenhängen zwischen einzelnen Pflanzen und deren Lebensräumen auseinander.
- lernen Kräuter zu kultivieren und zu verarbeiten bzw. Wildkräuter professionell zu sammeln und zu verarbeiten.
- beschäftigen sich mit den Wirkungen der Pflanzeninhaltsstoffe auf den menschlichen Organismus.
- lernen die rechtlichen Rahmenbedingungen von Zulassungs- und Registrierungsverfahren von pflanzlichen Arzneimitteln, Gewürzen und Teemischungen bzw. deren Qualitätsanforderungen kennen.
- bekommen einen Überblick über die Anwendungsgebiete der wichtigsten Arzneipflanzen in der naturwissenschaftlich orientierten Schulmedizin sowie in diversen Therapiekonzepten.
- setzen sich mit der Bedeutung und Wirkung von essbaren Wildpflanzen in der Ernährung auseinander.
- kombinieren vorhandenes Fachwissen und erlerntes Wissen und setzen es vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Profession ein.
- lernen wertschätzend und kundInnenorientiert zu kommunizieren und zu beraten sowie KundInnenbeziehungen professionell zu gestalten.



Wichtiger Hinweis

Es wird an dieser Stelle festgehalten, dass es sich beim Hochschullehrgang „Wildkräuter und Arzneipflanzen“ um eine Weiterbildung und **keine Berufsausbildung** handelt. Der Abschluss des Hochschullehrganges alleine berechtigt nicht, Teiltätigkeiten medizinischer Berufsfelder auszuüben. Dazu bedarf es einer gesetzlich geregelten Ausbildung (z.B. Medizinstudium, Veterinärmedizin, Pharmazie). Weiters ist die Abgabe von Arzneimitteln den Apotheken vorbehalten.

Zielgruppen

- Personen, die in der Produktion, Ernte und/oder Verarbeitung von Wildkräutern und Arzneipflanzen tätig sind oder eine beratende Tätigkeit in diesem Bereich ausüben.
- Personen, die bereits in ihrer beruflichen Tätigkeit Menschen im Hinblick auf Wohlbefinden, Gesundheit und Ernährung beraten, begleiten oder betreuen und dabei unter anderem Wildkräuter und Arzneipflanzen einsetzen.

Inhalte

(Angewandte) Botanik: Allgemeine Pflanzenmorphologie, -systematik und Taxonomie; Angewandte Biologie und Ökologie der Pflanzen; Ökologie und Naturschutz, Pflanzenbestimmung

Phytochemie: Pflanzeninhaltsstoffe, Interaktion Sekundärstoff – menschlicher Organismus, pflanzliche Arzneimittel

Arzneipflanzen: in der naturwissenschaftlich orientierten Schulmedizin, Ethnomedizin, Volksmedizin

Ernährung: Wildpflanzen und Ernährung, Tees und Gewürze

Kommunikation und Interaktion: Präsentations- und Kommunikationstechniken, Beratung/KundInnenbetreuung

Wissenschaftliches Arbeiten: Entwicklung von Forschungsfragen bis eigenständige Findung von Lösungsansätzen



Teilnahmevoraussetzungen

a) Vorbildung

- allgemeine Hochschulreife oder Studienberechtigungsprüfung oder
- Abschluss eines Studiums an einer postsekundären Bildungseinrichtung oder
- Land- und forstwirtschaftliche MeisterInnenprüfung oder
- eine einschlägige Fachausbildung in medizinischen und sozialen Berufsfeldern

b) Aufnahme zum Hochschullehrgang

Vor der Aufnahme zum Hochschullehrgang sind das unterfertigte Anmeldeformular sowie die Bewerbungsunterlagen einzureichen und das verpflichtende Aufnahmegespräch zu absolvieren. Die Zulassung erfolgt auf Basis des Ergebnisses des Aufnahmegesprächs.

Detaillierte Informationen zum Hochschullehrgang, zur Bewerbung sowie das Anmeldeformular sind zeitgerecht unter www.agrarumweltpaedagogik.ac.at > Fort- und Weiterbildung > Hochschullehrgänge abrufbar.

Eckdaten des Hochschullehrganges

Studienort: Wien, Hirschbach im Mühlkreis (OÖ) und Yspertal (NÖ)

Anzahl der Studienplätze pro Lehrgang:
maximal 20 Personen

Studiendauer und Organisation: 4 Semester (ca. 40 Anwesenheitstage), berufsbegleitend, vorwiegend Freitag, Samstag, Sonntag sowie Fenstertage, geblockt

Credits: 60 ECTS

Abschluss/Qualifikation: Akademische Expertin/
Akademischer Experte für Wildkräuter und Arzneipflanzen

Kostenpflichtig

Hochschullehrgang Wildkräuter und Arzneipflanzen

Die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik ist das Kompetenzzentrum für die „Grüne Pädagogik“ und eine innovative Partnerinstitution für Bildungs- und Beratungsprojekte. Sie ist besonders durch die beiden Bachelorstudien Agrar- und Umweltpädagogik eine Aus- und Weiterbildungseinrichtung mit Verantwortung für nachkommende Generationen.

Durch den Hochschullehrgang Wildkräuter und Arzneipflanzen ermöglicht sie eine wissenschaftlich fundierte, berufs-feldbezogene Weiterbildung und leistet damit einen wesentlichen Beitrag für eine zukunftsfähige Entwicklung in ländlichen und urbanen Lebensräumen.

Der Hochschullehrgang Wildkräuter und Arzneipflanzen ist ein Kooperationsprojekt der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, dem Verein „Kräuterkraft- quelle Hirschbach“ sowie dem Bildungscampus Yspertal.

